



# MEDIENINFORMATION

**SPERRFRIST:** Keine

## **Strukturverbesserungen: Ein bewegtes Jahr 2005 in Nidwalden**

*Die Strukturverbesserungen unterstützen mit Beiträgen und zinslosen Investitionskrediten Infrastrukturen im ländlichen Raum. Das zweite Halbjahr war geprägt von der Bewältigung der Hochwasserschäden.*

### **Grosser Anteil Investitionskredite für Wohnhäuser**

Von den 12 nachgesuchten und bewilligten Investitionskrediten (zinslose Darlehen) in der Höhe von insgesamt Fr. 1'602'000.— wurden 43% an Wohnhäuser, 35% an Oekonomiegebäude und 19% als Starthilfe an Junglandwirte gewährt. Für Starthilfe und Tiefbaumassnahmen lagen weniger Gesuche vor als im Vorjahr. Wie im Vorjahr wurden alle eingegangenen Gesuche um Investitionshilfen bewilligt. Ein Gesuchsteller hat sein Gesuch zurückgezogen.

Zurzeit haben 226 Betriebe einen oder mehrere laufende Investitionskredite. Das sind 46% aller direktzahlungsberechtigten Betriebe in Nidwalden. Die Saldos aller an Einzelbetriebe gewährten Kredite beträgt per Ende 2005 rund 14.6 Mio. Franken. Die damit im Jahr 2005 für die Landwirtschaft eingesparten Schuldzinsen belaufen sich auf rund Fr. 438'000.— oder Fr. 1'938.— pro Betrieb.

### **Beiträge von Bund und Kanton**

An zehn Projekte, davon fünf im Hochbau und fünf im Tiefbau wurden insgesamt Fr. 590'766.— an Beiträgen von Bund und Kanton zugesichert. Mit Fr. 1'528'502.— wurden an früher bewilligte Projekte soviel Beiträge ausbezahlt wie seit Jahren nicht mehr.

### **Grössere Milchviehställe auch im Berggebiet**

An sechs Oekonomiebauten wurden Investitionshilfen gewährt, davon drei für Milchvieh. Die unterstützten Milchviehbetriebe sind mit 24 ha LN, 30 RGVE und durchschnittlich 133'000 kg Milchkontingent rund doppelt so gross wie der Durchschnittsbetrieb im Kanton

Nidwalden. Darin ist erkennbar, dass vermehrt nur noch grössere Milchviehbetriebe in die Milchwirtschaft investieren.

#### **Ausblick 2006**

Das Jahr 2006 steht im Zeichen der Bewältigung der verheerenden Hochwasserschäden an Kulturland und kulturtechnischen Bauten. Die über Strukturverbesserungen abzuwickelnden Schäden in der Landwirtschaft belaufen sich auf geschätzt 6.49 Mio. Franken. Der Nidwaldner Landrat hat dafür einen Rahmenkredit von 2.4 Mio. Franken bewilligt. Dies entspricht dem Vierfachen des im Mittel für Strukturverbesserungen zur Verfügung stehenden Jahreskredites. Die beschränkt zur Verfügung stehenden Mittel erfordern einen effizienten und sorgfältigen Einsatz.

#### **RÜCKFRAGEN**

***Josef Muri (Tel-Nr. 041 618 40 08) oder Franz Wolf (Tel-Nr. 041 618 40 07)***

Stans, 20. März 2006